



# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Ausgabedatum:13.05.2015 Überarbeitungsdatum::

Version: 1.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Produktname : Engine Ice HI-Performance

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung  
Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Frostschutzmittel.  
Kühlmittel.

##### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

KOST USA, Inc.  
1000 Tennessee Ave.  
45229 Cincinnati - USA  
T 1-800-661-9391 - F 1-513-492-5555  
[sales@KOSTusa.com](mailto:sales@KOSTusa.com) - [www.KOSTusa.com](http://www.KOSTusa.com)

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 1-800-424-9300  
CHEMTREC (24 HOURS)

| Land        | Organisation/Firma   | Anschrift  | Notrufnummer     | Anmerkung |
|-------------|--|--|------------------|-----------|
| Deutschland | Giftnotruf der Charité<br>Universitätsmedizin Berlin   | Oranienburger Straße 285<br>13437 Berlin           | +49 30 19240     |           |
| Deutschland | Informationszentrale gegen<br>Vergiftungen<br>Zentrum für Kinderheilkunde,<br>Universitätsklinikum Bonn  | Adenauerallee 119<br>53113 Bonn                    | +49 228 19 240   |           |
| Deutschland | Gemeinsames<br>Giftnormierungszentrum der<br>Länder Mecklenburg-<br>Vorpommern, Sachsen-Anhalt<br>und Thüringen,<br>c/o HELIOS Klinikum Erfurt           | Nordhäuser Straße 74<br>99089 Erfurt               | +49 361 730 730  |           |
| Deutschland | Informations- und<br>Beratungszentrum für<br>Vergiftungsfälle<br>Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,<br>Universitätsklinikum des Saarlandes,<br>Geb. 9 | Kirrberger Straße, Gebäude 9<br>66421 Homburg/Saar | +49 6841 19240   |           |
| Deutschland | Giftnormierungszentrum (GIZ)<br>der Länder Rheinland-Pfalz<br>und Hessen<br>Klinische Toxikologie,<br>Universitätsklinikum                               | Langenbeckstraße 1<br>55131 Mainz                  | +49 6131 19240   |           |
| Deutschland | Klinik für Intensiv- und<br>Notfallmedizin, Klinikum<br>Nürnberg<br>Institut für Biomedizin des Alterns,<br>Universität Erlangen-Nürnberg                | Professor-Ernst-Nathan-Straße 1<br>90419 Nürnberg  | +49 911 398 2451 |           |

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht eingestuft

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EUH Sätze : EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich  
Unbekannter akuter Toxizität (CLP: Einstufung, Kennzeichnung, Verpackung.) - SDS : 0,11 Prozent des Gemischs bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität  
0,11% Prozent des Gemischs bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter Inhalation (Staub / Nebel) Toxizität  
Sichereitsverschluss für Kindern. : Nein

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Fuehlbares warnzeichen : Nein

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

| Name  | Produktidentifikator  | %        | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |
|---|---|----------|---|
| propylene glycol  | (CAS-Nr) 57-55-6<br>(EG-Nr.) 200-338-0                                  | 40 – 60  | Nicht eingestuft  |
| sodium nitrite  | (CAS-Nr) 7632-00-0<br>(EG-Nr.) 231-555-9<br>(EG Index-Nr.) 007-010-00-4 | 0.01 – 1 | Ox. Sol. 3, H272<br>Acute Tox. 3 (Oral), H301<br>Aquatic Acute 1, H400                          |
| disodium tetraborate, anhydrous<br>Stoffe aus der REACH-Kandidatenliste | (CAS-Nr) 1330-43-4<br>(EG-Nr.) 215-540-4<br>(EG Index-Nr.) 005-011-00-4 | 0.01 – 1 | Repr. 1B, H360FD  |
| sodium tolyltriazole  | (CAS-Nr) 64665-57-2<br>(EG-Nr.) 265-004-9                               | < 0.1    | Acute Tox. 4 (Oral), H302<br>Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 2, H411 |
| sebacic acid  | (CAS-Nr) 111-20-6<br>(EG-Nr.) 203-845-5                                 | < 0.1    | Nicht eingestuft  |

#### Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

| Name                            | Produktidentifikator  | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: CLP |
|---------------------------------|---|---|
| disodium tetraborate, anhydrous | (CAS-Nr) 1330-43-4<br>(EG-Nr.) 215-540-4<br>(EG Index-Nr.) 005-011-00-4 | (C >= 4,5) Repr. 1B, H360FD               |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewußtlosen Menschen nichts eingeben. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- Symptome/Schäden nach Einatmen : Inhalation kann zu führen: Reiz, Husten, Kurzatmigkeit.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Könnte bei direktem Kontakt mit den Augen Reizungen verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Alle Behandlungen sollten auf beobachteten Anzeichen und Symptome der Not des Patienten basieren.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Trockenes Pulver. Kohlendioxid. Schaum. Wasserdampf. Wasser im Sprühstrahl. Sand.
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen festen Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Beinhaltet keine besondere Brand- oder Explosionsgefahr.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall : Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schwer entflammare/flammhemmende Kleidung tragen. EN469.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Notfallmaßnahmen : Umgebung räumen.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Schutzbrille oder Gesichtsschutz mit Sicherheitsgläsern.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Absorbieren und / oder Mit inertem Material, dann in geeigneten Behälter. Ausgelaufene Flüssigkeit durch Gräben oder flüssigkeitsbindendem Material einschließen, um es nicht in die Kanalisation oder in Gewässer fließen zu lassen. Es dürfen sich keine kleineren verschütteten Mengen auf Gehflächen ansammeln.

Reinigungsverfahren : Nehmen Sie in nicht-brennbarem Material und schiebe in Behälter zur Entsorgung.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Abschnitt 13: Informationen zur Entsorgung. Abschnitt 7: sichere Handhabung. Kapitel 8: Persönliche Schutzausrüstung.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Einatmen von Nebel, Aerosol, Dampf vermeiden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Kühl und trocken an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.

Unverträgliche Produkte : Starke Alkali. Starke Säuren. Starke Oxidationsmittel.

Unverträgliche Materialien : Wärmequellen. Zündquellen.

Zusammenlagerungsverbote : Unverträgliche Materialien.

#### 7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Frostschutzmittel. Kühlmittel.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Vermeiden Sie Nebel oder Spray. vermeiden Sie Spritzwasser. Für eine ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes ist zu sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung : Behälter verschlossen halten.

Handschutz : Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe aus Nitrilkautschuk. Neoprenhandschuhe. PVC. EN374

Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser. EN166

Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Undurchlässige Kleidung

Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Einen zugelassenen Atemschutz mit Öl / Nebelpatronen ausgestattet. EN 12083

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition : Kontakt während der Schwangerschaft/ der Stillzeit vermeiden.

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

Sonstige Angaben : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |   |
|---|---|
| Aggregatzustand                             | : Flüssigkeit   |
| Farbe                                       | : Grün.   |
| Geruch                                      | : Leicht.   |
| Geruchsschwelle                             | : Keine Daten verfügbar                                   |
| pH-Wert                                     | : 10,5  |
| Verdunstungsgeschwindigkeit (Butylacetat=1) | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Schmelzpunkt                                | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Gefrierpunkt                                | : -50 - -31 °C  |
| Siedepunkt                                  | : 105 - 106 °C  |
| Flammpunkt                                  | : None (PMCC)   |
| Selbstentzündungstemperatur                 | : 371 °C  |
| Zersetzungstemperatur                       | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig)           | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Dampfdruck                                  | : < 0,1 mm Hg @ 20 °C                                     |
| Relative Dampfdichte bei 20 °C              | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Relative Dichte                             | : 1,043 - 1,049 @ 20 °C                                   |
| Löslichkeit                                 | : Völlig wasserlöslichen Nährstoffen in jedem Verhältnis. |
| Log Pow                                     | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Viskosität, kinematisch                     | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Viskosität, dynamisch                       | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Explosive Eigenschaften                     | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Brandfördernde Eigenschaften                | : Keine Daten verfügbar                                   |
| Explosionsgrenzen                           | : Keine Daten verfügbar                                   |

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Funken. Offener Flamme. Wärme.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Alkali. Starke Säuren.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Alkohol. Aldehyde. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Organische säuren.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

| propylene glycol (57-55-6)                  |                                     |
|---|-------------------------------------|
| LD50 oral Ratte                             | 22000 mg/kg Körpergewicht           |
| LD50 Dermal Ratte                           | 20800 mg/kg Körpergewicht           |
| sodium nitrite (7632-00-0)                  |                                     |
| LD50 oral Ratte                             | 180 mg/kg                           |
| disodium tetraborate, anhydrous (1330-43-4) |                                     |
| LD50 oral Ratte                             | 3450 mg/kg male                     |
| LD50 Dermal Kaninchen                       | > 2000 mg/kg no deaths occurred     |
| LC50 Inhalation Ratte (mg/l)                | > 2,03 mg/l 5h - no deaths occurred |

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

| <b>sodium tolyltriazole (64665-57-2)</b> |                            |
|--|----------------------------|
| LD50 oral Ratte                          | 735 mg/kg Körpergewicht    |
| LD50 Dermal Kaninchen                    | > 2000 mg/kg Körpergewicht |

| <b>sebacic acid (111-20-6)</b> |              |
|--------------------------------|--------------|
| LD50 oral Ratte                | > 5000 mg/kg |
| LD50 Dermal Ratte              | > 2000 mg/kg |

Unbekannter akuter Toxizität (CLP: Einstufung, Kennzeichnung, Verpackung.) - SDS : 0,11 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität  
0,11% Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter Inhalation (Staub / Nebel) Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Nicht eingestuft  
Schwere Augenschädigung/-reizung : Nicht eingestuft  
Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Nicht eingestuft  
Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft  
Karzinogenität : Nicht eingestuft  
Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

| <b>disodium tetraborate, anhydrous (1330-43-4)</b> |                              |
|--|------------------------------|
| LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                       | 58,5 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)                       | 17,5 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Aspirationsgefahr                                  | : Nicht eingestuft           |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| <b>propylene glycol (57-55-6)</b> |                               |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| LC50 Fische 1                     | 51400 mg/l 96h fathead minnow |
| EC50 Daphnia 1                    | 43500 mg/l 48h                |
| EC50 andere Wasserorganismen 1    | 27300 mg/l 48h                |

| <b>sodium nitrite (7632-00-0)</b> |           |
|-----------------------------------|-----------|
| LC50 Fische 1                     | 0,11 mg/l |

| <b>disodium tetraborate, anhydrous (1330-43-4)</b> |                             |
|--|-----------------------------|
| LC50 Fische 1                                      | 74 mg/l 96h Limanda limanda |

| <b>sodium tolyltriazole (64665-57-2)</b> |           |
|--|-----------|
| LC50 Fische 1                            | 55 mg/l   |
| EC50 Daphnia 1                           | 15,8 mg/l |

| <b>sebacic acid (111-20-6)</b> |  |
|--------------------------------|--|
| LC50 Fische 1                  | > 100 mg/l Danio rerio 96 h; no mortality was observed |
| EC50 Daphnia 1                 | > 100 mg/l 48 h  |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| <b>Engine Ice HI-Performance</b> |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit      | von Natur aus biologisch abbaubar. |

| <b>sodium tolyltriazole (64665-57-2)</b> |                             |
|--|-----------------------------|
| Biologischer Abbau                       | 4 % O2 consumption; 28 days |

| <b>sebacic acid (111-20-6)</b> |                             |
|--------------------------------|-----------------------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit    | leicht biologisch abbaubar. |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| <b>Engine Ice HI-Performance</b> |                                 |
|----------------------------------|---------------------------------|
| Bioakkumulationspotenzial        | Nicht Bioakkumulation erwartet. |

| <b>propylene glycol (57-55-6)</b> |       |
|-----------------------------------|-------|
| Log Kow                           | -0,78 |

| <b>sodium tolyltriazole (64665-57-2)</b> |       |
|--|-------|
| Log Pow                                  | 1,083 |

| <b>sebacic acid (111-20-6)</b> |     |
|--------------------------------|-----|
| Log Pow                        | 1,5 |

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

### 12.4. Mobilität im Boden

| Engine Ice HI-Performance |   |
|---------------------------|---|
| Ökologie - Boden          | Löst sich in Wasser. Wenn Produkte geben Boden, wird sehr mobil und kann das Grundwasser verunreinigen. |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Komponente  |   |
|-------------|---|
| (1330-43-4) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.<br>Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|  |   |
|--|---|
| Verfahren der Abfallbehandlung           | : Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.                                       |
| Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser | : Abfälle nicht in den Ausguß schütten.                                   |
| Empfehlungen für die Abfallentsorgung    | : Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften. |
| Ökologie - Abfallstoffe                  | : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.                                    |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|   |                   |
|---|-------------------|
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)  | : Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) | : Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) | : Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)  | : Nicht anwendbar |
| Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)  | : Nicht anwendbar |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : Nicht anwendbar

#### IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : Nicht anwendbar

#### IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : Nicht anwendbar

#### ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : Nicht anwendbar

#### RID

Transportgefahrenklassen (RID) : Nicht anwendbar

### 14.4. Verpackungsgruppe

|                          |                   |
|--------------------------|-------------------|
| Verpackungsgruppe (ADR)  | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IATA) | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (ADN)  | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (RID)  | : Nicht anwendbar |

### 14.5. Umweltgefahren

|                  |  |
|------------------|--|
| Umweltgefährlich | : Nein                                       |
| Meeresschadstoff | : Nein                                       |
| Sonstige Angaben | : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar |

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### - Landtransport

Keine Daten verfügbar

#### - Seeschiffstransport

Keine Daten verfügbar

#### - Lufttransport

Keine Daten verfügbar

#### - Binnenschiffstransport

Keine Daten verfügbar

#### - Bahntransport

Keine Daten verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff

Enthält einen Stoff der REACH-Kandidatenliste in einer Konzentration von  $\geq 0.1\%$  oder mit einer niedrigeren spezifischen Grenze: Disodium tetraborate, anhydrous (EC 215-540-4, CAS 1330-43-4)

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang : Wassergefährdungsklasse (WGK) 3, stark wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung - 12. BImSchV : Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Haftungsausschluss:

Obwohl das vorliegende Dokument mit gebührender Sorgfalt zusammengestellt wurde, übernehmen wir keine Gewährleistungen und machen keine Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen und übernehmen keine Verantwortung für die Eignung dieser Informationen für die vom Verwender beabsichtigten Zwecke oder die Folgen deren Verwendung. Die Eignung der Informationen für einen speziellen Zweck muss jeweils vom einzelnen Verwender ermittelt werden.

Die folgenden Anwendungen von Monopropylenglycol im Endverbrauch werden von KOST USA, Inc. **NICHT** unterstützt. Diese Einschränkungen umfassen Produkte, die gesetzlichen Einschränkungen unterliegen, Anwendungen, bei denen unannehmbare Risiken entstehen können, und andere Anwendungen, deren Unterstützung KOST USA, Inc. ablehnt, darunter unnötige Risiken und Verbindlichkeiten für das Unternehmen. KOST USA, Inc. vermarktet diese Produkte nicht wissentlich für diese nicht unterstützten Anwendungen. Diese Liste ist nicht vollständig und KOST USA, Inc. behält sich das Recht vor, sie jederzeit zu ändern.

- Die Verwendung bei der Herstellung von Tabak und bei der Herstellung von Tabakprodukten (einschließlich, jedoch ohne Einschränkung, Zusatzstoffe, Feuchthaltemittel, Filter, Tinten und Papier)
- Die Verwendung zum Erzeugen von künstlichem Rauch / Theaternebel / Nebel. Dazu gehören Anwendungen wie künstliche / E-Zigaretten.
- Die Verwendung als Inhaltsstoff in Brennstoff zum Erwärmen von Nahrungsmitteln (Sterno™-artige Anwendungen) oder in Brennstoff zum Erwärmen eines geschlossenen Raums, wenn Exposition für den Menschen möglich ist.
- Verwendung bei der Herstellung von Munition.
- Verwendung in Flugzeug-Enteisungsmitteln.
- Produkte, die Propylen von KOST USA enthalten können nicht auf Monopropylenglycol USP höhergestuft oder als Ersatz dafür verwendet werden und auch nicht für pharmazeutische oder andere Anwendungen wie Kosmetika oder medizinische Versorgung von Menschen oder Tieren.
- Die Verwendung als nicht umgesetzte Komponente in einer Formulierung für den direkten innerlichen oder äußerlichen Kontakt mit Menschen oder Tieren, einschließlich, jedoch ohne Einschränkung, Verschlucken, Einatmen und Hautkontakt und in medizinischen / tiermedizinischen Geräten und in der Medizin / Tiermedizin. Beispiele für solche Anwendungen sind der Gebrauch als direkte Komponenten in Nahrungsmitteln, Getränken, Arzneimitteln, Kosmetika, Hygieneartikeln und Produkten für Kinder.
- Verwendung für die Nutzung durch Verbraucher oder in Krankenhäusern zum Deodorisieren oder zu Zwecken der Luftreinigung durch Sprühen als Aerosol.

# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

- Verwendung als nicht umgesetzte Komponente in Klebstoffen, Weichmachern und Enthärtungsmitteln für Verpackungen mit direktem Kontakt mit Nahrungsmitteln und Getränken.
- Verwendung als nicht umgesetzte Komponente bei der Formulierung von Klebstoffen, Pasten, Eis- /Wärmepackungen oder anderen Gegenständen, wenn ein signifikanter Kontakt für und/oder Einnehmen durch den Menschen möglich ist (einschließlich, jedoch ohne Einschränkung, in Schulen von Kindern verwendete Klebstoffe/Pasten oder Klebstoffe/Pasten für das Kunsthandwerk, Spielzeug, Produkte für Kinder).

Weitere Informationen können vom örtlichen Vertreter von KOST USA, Inc. eingeholt werden.

Änderungshinweise:  
Originaldokument.

Abkürzungen und Akronyme:

|  |   |
|--|---|
|  | ACGIH (American Conference of Government Industrial Hygienists)                     |
|  | ATE: Schätzwert akute Toxizität   |
|  | CAS (Chemical Abstracts Service) number.  |
|  | CLP: Einstufung, Kennzeichnung, Verpackung.   |
|  | EC50: Umweltkonzentration mit einer Reaktion von 50% der Testpopulation verbunden.  |
|  | GHS: Globally Harmonized System (zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien). |
|  | LD50: Lethal Dose für 50% der Testpopulation  |
|  | OSHA: Occupational Safety & Health Administration                                   |
|  | STEL: Kurzzeit-Grenzwerte   |
|  | TSCA: Toxic Substances Control Act  |
|  | TWA: Zeit Gewicht Durchschnitt  |

Datenquellen

: ESIS (European chemical Substances Information System; accessed at: <http://esis.jrc.ec.europa.eu/index.php?PGM=cla>. ACGIH 2000.  
European Chemicals Agency (ECHA) Registered Substances list. Accessed at <http://echa.europa.eu/>.  
Krister Forsberg and S.Z. Mansdorf, "Quick Selection Guide to Chemical Protective Clothing", Fifth Edition.  
National Fire Protection Association; Fire Protection Guide to Hazardous Materials; 10th edition.  
OSHA 29CFR 1910.1200 Hazard Communication Standard.  
TSCA Chemical Substance Inventory. Accessed at <http://www.epa.gov/oppt/existingchemicals/pubs/tscainventory/howto.html>.

Sonstige Angaben

: Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

|                     |   |
|---------------------|---|
| Acute Tox. 3 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 3   |
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4   |
| Aquatic Acute 1     | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1  |
| Aquatic Chronic 2   | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2   |
| Eye Dam. 1          | Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1   |
| Ox. Sol. 3          | Oxidierende Feststoffe, Kategorie 3   |
| Repr. 1B            | Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B  |
| Skin Corr. 1B       | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1B  |
| H272                | Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel   |
| H301                | Giftig bei Verschlucken   |
| H302                | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken   |
| H314                | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden                        |
| H318                | Verursacht schwere Augenschäden   |
| H360FD              | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen           |
| H400                | Sehr giftig für Wasserorganismen  |
| H411                | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung                                  |
| EUH210              | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich  |
| R22                 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken  |
| R25                 | Giftig beim Verschlucken  |
| R34                 | Verursacht Verätzungen  |
| R50                 | Sehr giftig für Wasserorganismen  |
| R51/53              | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben |
| R60                 | Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen  |



# Engine Ice HI-Performance

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EU) 2015/830

|     |  |
|-----|--|
| R61 | Kann das Kind im Mutterleib schädigen            |
| R8  | Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen |
| C   | Ätzend   |
| N   | Umweltgefährlich                                 |
| O   | Brandfördernd                                    |
| T   | Giftig   |
| Xn  | Gesundheitsschädlich                             |

Redstone SDS EU CLP for KOST

**SDS Prepared by:** The Redstone Group, LLC  
6077 Frantz Rd.  
Suite 206  
Dublin, OH USA 43016  
T 614-923-7472  
[www.redstonegrp.com](http://www.redstonegrp.com)